

# Sicherheitsdatenblatt

RM Rinse+ 10 kg



Überarbeitung: 01.11.2024

Version: 02.1

## ABSCHNITT 1: Identifizierung der Substanz/Mischung und des Unternehmens/Unternehmens

### 1.1 Produktkennung

Handelsname: RM Rinse+

### 1.2 . Relevante beabsichtigte Verwendungen der Substanz oder Mischung und nicht empfohlene Verwendungen des Produkts:

Hilfe beim Abspülen des Geschirrs.  
Nur für den professionellen  
Gebrauch. Andere Verwendungen  
sind nicht aufgeführt.

#### Nicht empfohlene Anwendungen:

#### SWED – Sektorspezifische Beschreibung der Arbeitnehmerbelastung:

AISE\_SWED\_PW\_8b\_2  
AISE\_SWED\_PW\_1\_1  
AISE\_SWED\_PW\_4\_1

### 1.3 . Sicherheitsdatenblatt Lieferantendetails

#### Kontaktdaten

RM GASTRO s.r.o.  
Náchodská 818/16 193 00 Prag 9 - Horní  
Počernice TEL: +420 281 926 604, E-Mail:  
info@rmgastro.cz

### 1.4 Notrufnummer

Konsultieren Sie einen Arzt (wenn möglich, zeigen Sie dieses Etikett oder Sicherheitsdatenblatt vor) Poison Information Centre, TEL: 224919293, 224915402

## ABSCHNITT 2: Gefahrenidentifikation

### 2.1 . Klassifizierung der Substanz oder Mischung

Unklassifiziert

### 2.2. Elemente der Indikation der

#### Standard-Gefahrenanzeige:

EUH210 – Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage verfügbar.

### 2.3 Weitere Gefahren

Weitere bekannte Gefahren sind nicht bekannt.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Informationen zu den Inhaltsstoffen

### 3.2 Mischungen

Substanz(en)	EC-Nummer	CAS-Nummer	REACH-Nummer	Klassifikation	Hinweis	Gewichtsprozentsatz
Alkylalkohol Alkoxyolat	[4]	111905-53-4	[4]	Akute Toxizität – Oral, Kategorie 4 (H302) Augenreizung, Kategorie 2 (H319) Chronische aquatische Toxizität, Kategorie 3 (H412)		3-10
Natrium (p-Cumensulfonat)	239-854-6	15763-76-5	01-211948941 1-37	Augenreizung, Kategorie 2 (H319)		1-3

Die Belichtungsgrenze(n), falls vorhanden, sind in Absatz 8.1 festgelegt.

ATEs, falls vorhanden, sind in Abschnitt 11 aufgeführt.

[4] Auszug: Polymer. Siehe Artikel 2 Absatz 9 der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.

[6] Auszüge: Biozide Produkte. Siehe Artikel 15(2) der Verordnung (EG) Nr.

1907/2006. Für die Texte der H- und EUH-Sätze in diesem Abschnitt siehe

Abschnitt 16.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Anweisungen

### 4.1 Erste-Hilfe-Beschreibung

# Sicherheitsdatenblatt

RM Rinse+ 10 kg



<b>Inhalation:</b>	Wenn Sie sich unwohl fühlen, suchen Sie medizinische Hilfe oder Behandlung auf.
<b>Hautkontakt:</b>	Spülen Sie die Haut mit viel lauwarmem Wasser ab. Bei Hautreizungen: Holen Sie sich medizinischen Rat Hilfe oder Behandlung.
<b>Augenexposition:</b>	Spülen Sie vorsichtig ein paar Minuten mit Wasser ab. Wenn eine Reizung auftritt und anhält, achten Sie auf Medizinische Hilfe.
<b>Aufnahme:</b>	Spülen Sie Ihren Mund. Trinke sofort ein Glas Wasser. Gib niemals etwas einer bewusstlosen Person mündlich. Wenn Sie sich unwohl fühlen, suchen Sie medizinische Hilfe oder Behandlung auf.
<b>Schutz der Person, die die erste Stelle leistet Hilfe:</b>	Tragen Sie die in Absatz 8.2 festgelegte persönliche Schutzausrüstung.

#### 4.2 Wichtige akute und verzögerte Symptome und Auswirkungen Einatmen: Hautkontakt: Augenkontakt: Aufnahme:

Bei normaler Anwendung sind keine bekannten Effekte oder Symptome bekannt. Bei normaler Anwendung sind keine bekannten Effekte oder Symptome bekannt. Bei normaler Anwendung sind keine bekannten Effekte oder Symptome bekannt. Bei normaler Anwendung sind keine bekannten Effekte oder Symptome bekannt.

#### 4.3 Anweisungen zu sofortiger medizinischer Hilfe und Sonderbehandlung

Es gibt keine Informationen zu klinischen Studien und medizinischen Beobachtungen. Wo spezifische toxikologische Daten zu Substanzen vorliegen, werden diese in Abschnitt 11 dargelegt.

## ABSCHNITT 5: Feuerlöschmaßnahmen

#### 5.1 Hashiva

Kohlendioxid. Trockenes Pulver. Wasserstrahl unter der Dusche. Um größere Brände zu löschen, verwenden Sie einen Wasserstrahl oder alkoholbeständigen Schaum.

#### 5.2 . Besondere Gefahr, die durch die Substanz oder das Gemisch entsteht

Eine besondere Gefahr ist nicht bekannt.

#### 5.3 Feuerwehranweisungen

Im Falle eines Brandes sollten Sie geeignete Atemschutzgeräte, geeignete Schutzkleidung einschließlich Schutzhandschuhe und eine Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen im Falle eines unbeabsichtigten Lecks

#### 6.1 . Personenschutzmaßnahmen, Schutzausrüstung und Notfallverfahren

Besondere Vorsichtsmaßnahmen sind nicht erforderlich.

#### 6.2 . Umweltschutzmaßnahmen

Verdünnen Sie es mit viel Wasser. Vermeiden Sie es, in Abwasserkanäle, Oberflächenwasser oder Grundwasser einzutreten.

#### 6.3 Methoden und Material zur Eindämmung und Reinigung von Leckagen

Baue einen Damm, um große Lecks aufzufangen. Streuen Sie mit inertem Material, z. B. Sand, Kies, universellem Saugmittel. Legen Sie das undichte Material nicht wieder in den ursprünglichen Behälter. Sammeln Sie sie in versiegelten, geeigneten Behältern und entsorgen Sie sie.

#### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zu persönlicher Schutzausrüstung finden Sie unter Absatz 8.2. Informationen zur Löschung finden Sie unter Abschnitt 13.

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

#### 7.1 Sichere Handhabung Vorsichtsmaßnahmen

##### Brand- und Explosionsprävention:

Besondere Sicherheitsmaßnahmen sind nicht erforderlich.

##### Notwendige Maßnahmen zum Schutz der Umwelt:

Zur Begrenzung der Umweltexposition siehe Unterabschnitt 8.2.

##### Richtlinien für den allgemeinen Schutz der Arbeitsgesundheit:

Befolgen Sie die Sicherheitsvorschriften für den Umgang mit Chemikalien. Nicht mit anderen Produkten mischen.

#### 7.2 . Bedingungen für die sichere Lagerung von Substanzen und Gemischen, einschließlich inkompatibler Substanzen und Mischungen

Lagern Sie gemäß den örtlichen Vorschriften und Vorschriften ein. Nur in der Originalverpackung aufbewahren. Für zu vermeidende Bedingungen siehe Absatz 10.4. Für inkompatible Materialien siehe Unterabschnitt 10.5.

#### 7.3 Spezifische Endanwendungen/Spezifische Endanwendungen

Es gibt keine spezifische Empfehlung für die Endnutzung.

## ABSCHNITT 8: Begrenzung der Exposition / persönliche Schutzausrüstung

#### 8.1 Kontrollparameter Expositionsgrenzwerte im Sinne der Regierungsverordnung Nr. 361/2007 Coll., in der jeweils geänderten Fassung

# Sicherheitsdatenblatt



RM Rinse+ 10 kg

Zulässige Grenzwerte in Luft, sofern vorhanden:

Biologischer Erreger, falls verfügbar:

**Empfohlene Überwachungsmaßnahmen, sofern vorhanden:**

Weitere Expositionsgrenzen unter bestimmten Nutzungsbedingungen, sofern vorhanden:

## DNEL/DMEL- und PNEC-Werte der menschlichen Exposition

DNEL/DMEL orale Exposition – Konsument (mg/kg Körpergewicht)

Substanz(en)	Kurzfristige – lokale Effekte	Kurzfristige – systemische Effekte	Langfristige – lokale Auswirkungen systemische Effekte	Langfristige – systemische Effekte
Alkylalkohol Alkoxyolat	Daten nicht verfügbar	Daten nicht verfügbar	Daten nicht verfügbar	
Natrium (p-Cumensulfonat)	-	-	-	3.8

DNEL/DMEL Dermalexposition – Arbeiter

Substanz(en)	Kurzfristige – lokale Effekte	Kurzfristige systemische Effekte (mg/kg Körpergewicht)	Langfristige – lokale Auswirkungen	Langfristige – systemische Effekte (mg/kg Körpergewicht)
Alkylalkohol Alkoxyolat	Daten nicht verfügbar	Daten nicht verfügbar	Daten nicht verfügbar	Daten nicht verfügbar
Natrium (p-Cumensulfonat)	-	-	-	136.25

DNEL/DMEL Dermalexposition – Verbraucher

Substanz(en)	Kurzfristige – lokale Effekte	Kurzfristige systemische Effekte (mg/kg Körpergewicht)	Langfristige – lokale Auswirkungen	Langfristige – systemische Effekte (mg/kg Körpergewicht)
Alkylalkohol Alkoxyolat	Daten nicht verfügbar	Daten nicht verfügbar	Daten nicht verfügbar	Daten nicht verfügbar
Natrium (p-Cumensulfonat)	-	-	-	68.1

DNEL/DMEL-Atmungsexposition – Arbeiter (mg/m<sup>3</sup>)

Substanz(en)	Kurzfristige – lokale Effekte	Kurzfristige – systemische Effekte	Langfristige – lokale Auswirkungen systemische Effekte	Langfristige – systemische Effekte
Alkylalkohol Alkoxyolat	Daten nicht verfügbar	Daten nicht verfügbar	Daten nicht verfügbar	
Natrium (p-Cumensulfonat)	-	-	-	26.9

DNEL/DMEL-Inhalationsexposition – Verbraucher (mg/m<sup>3</sup>)

Substanz(en)	Kurzfristige – lokale Effekte	Kurzfristige – systemische Effekte	Langfristige – lokale Auswirkungen systemische Effekte	Langfristige – systemische Effekte
Alkylalkohol Alkoxyolat	Daten nicht verfügbar	Daten nicht verfügbar	Daten nicht verfügbar	
Natrium (p-Cumensulfonat)	-	-	-	6.6

## Umweltbelastung:

Umweltbelastung – PNEC

Substanz(en)	Oberflächenwasser, Süßwasser (mg/l)	Oberflächenwasser, Meerwasser (mg/l)	Intermittierende (mg/l) Abwasserbehandlungsanlagen (mg/l)	
Alkylalkohol Alkoxyolat	Daten nicht verfügbar	Daten nicht verfügbar	Daten nicht verfügbar	
Natrium (p-Cumensulfonat)	0.23	0.023	2.3	100

Umweltbelastung – PNEC, fortgesetzt

Substanz(en)	Sediment, Süßwasser (mg/kg)	Sediment, marine (mg/kg)	Böden (mg/kg) Luft (mg/m <sup>3</sup> )	
Alkylalkohol Alkoxyolat	Daten nicht verfügbar	Daten nicht verfügbar	Daten nicht verfügbar	
Natrium (p-Cumensulfonat)	0.862	0.0862	0.037 -	

## 8.2. Begrenzung der Exposition

Die folgenden Informationen beziehen sich auf die in Unterabschnitt 1.2 des Sicherheitsdatenblatts aufgeführten Anwendungen.  
Für diesen Abschnitt gelten die üblichen Bedingungen.

Empfohlene Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit unverdünntem Produkt:

# Sicherheitsdatenblatt



RM Rinse+ 10 kg

**Geeignete technische Kontrollen:** Für den normalen Gebrauch nicht erforderlich.  
**Geeignete organisatorische Maßnahmen:** Für den normalen Gebrauch nicht erforderlich.

## REACH-Anwendungsszenarien für ein unverdünntes Produkt:

	SWED – Sektorspezifische Beschreibung der Arbeitnehmersexposition	LCS	WARUM	Dauer (min)	ERC
Automatische Übertragung und Verdünnung	AISE_SWED_PW_8b_2	Eau	PROC 8b	60	ERC8b

## Augen- und Gesichtsschutz

**für persönliche Schutzausrüstung:** Normalerweise sind keine Schutzbrillen erforderlich. Sie werden für den Umgang mit Spritzern oder Spritzern empfohlen (EN 16321 / EN 166).  
**Handschutz: Haut- und Körperschutz:** Für den normalen Gebrauch nicht erforderlich.  
**Atemschutz:** Für den normalen Gebrauch gibt es keine besonderen Anforderungen.

**Begrenzung der Umweltbelastung:** Für den normalen Gebrauch nicht erforderlich.

*Empfohlene Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit verdünntem Produkt:*

**Höchste empfohlene Konzentration (% w/w): 0,05**

**Geeignete technische Kontrollen:** Sorgen Sie für eine gute allgemeine Belüftung.  
**Geeignete organisatorische Maßnahmen:** Für den normalen Gebrauch nicht erforderlich.

## REACH-Anwendungsszenarien für ein verdünntes Produkt:

	SWED	LCS	WARUM	Dauer (min)	ERC
Automatische Anwendung in einem spezialisierten geschlossenen System	AISE_SWED_PW_1_1	Eau	PROC 1	480	ERC8a
Automatische Anwendung in einem spezialisierten System	AISE_SWED_PW_4_1	Eau	PROC 4	480	ERC8a

## Persönliche

**Schutzausrüstung:** Für den normalen Gebrauch nicht erforderlich.  
**Augen-/Gesichtsschutz:** Für den normalen Gebrauch nicht erforderlich.  
**Handschutz: Haut- und Körperschutz: Atemschutz:** Für den normalen Gebrauch nicht erforderlich.  
Anwendung mit Sprühflasche: Für den normalen Gebrauch gibt es keine besonderen Anforderungen. Ergreifen Sie technische Maßnahmen, sofern vorhanden, um die Expositionsgrenzen am Arbeitsplatz einzuhalten.

**Begrenzung der Umweltbelastung:** Für den normalen Gebrauch nicht erforderlich.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

**9.1. Informationen zu grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften** Die Informationen in diesem Abschnitt beziehen sich auf das Produkt, sofern nicht ausdrücklich angegeben wird, dass es sich auf die Substanz bezieht

	Methode / Anmerkung
<b>Zustand:</b> Flüssig	
<b>Farbe:</b> Klar, Mittel, Blauer	
<b>Geruch:</b> Produktspezifisch	
<b>Geruchsgrenze:</b> Hier nicht geeignet	
<b>Schmelzpunkt / Gefrierpunkt (°C):</b> Nicht angegeben	Nicht relevant für die Klassifizierung dieses Produkts Siehe. Substanzdetails
<b>Anfangssiedepunkt und Siedepunktbereich (°C):</b> nicht angegeben	

### Substanzdaten, Siedepunkt

Substanz(en)	Wert (°C)	Methode	Atmosphärendruck (hPa)
Alkylalkohol Alkoxyolat	Daten nicht verfügbar		
Natrium (p-Cumensulfonat)	Daten nicht verfügbar		

**Methode / Hinweis Entflammbarkeit (Feststoffe, Gase):** Für Flüssigkeiten nicht relevant

**Entflammbarkeit (Flüssigkeit):** Nicht entflammbar.  
**Flammpunkt (°C):** Nicht spezifiziert  
**Flammenunterstützung:** Hier nicht geeignet.

# Sicherheitsdatenblatt



RM Rinse+ 10 kg

(UN-Handbuch für Tests und Kriterien, Abschnitt 32, L.2)

**Untere und obere Explosionsgrenzen/Entflammargrenzen (%)**: Nicht gelistet

Stoffdaten, Entflammargrenzen- oder Explosionsgrenzwerte, falls verfügbar:

**Selbstzündungstemperatur**: Nicht spezifizierte  
**Zersetzungstemperatur**: Hier nicht geeignet.

**pH-Wert**:  $\approx 5$  (unverdünnt)

**pH-Wert nach Verdünnung**:  $\approx 7$  (0,05 %)

**Kinematische Viskosität**: Unbestimmt

**Löslichkeit/Vermischbarkeit in Wasser**: vollkommen mischbar

## Methode / Anmerkung

ISO 4316

ISO 4316

Einzelheiten der Substanz, Wasserlöslichkeit

Substanz(en)	Wert (g/l)	Methodentemperatur (°C)
Alkylalkohol Alkoxyolat	Daten nicht verfügbar	
Natrium (p-Cumensulfonat)	493 Löslich	Methode nicht spezifiziert 20

Für Daten zur Substanz, Partitionskoeffizient: n-Octanol/Wasser (log Ko/w) siehe Unterabschnitt 12.3

**Dasselbe Paar**: Nicht spezifiziert

## Methode / Anmerkung

Siehe Substanzdetails

Stoffdaten, Dampfdruck

Substanz(en)	Wert (Pa)	Methodentemperatur (°C)
Alkylalkohol Alkoxyolat	Daten nicht verfügbar	
Natrium (p-Cumensulfonat)	Daten nicht verfügbar	

**Relative Dichte**:  $\approx 1,01$  (20°C)

**Relative Dampfdichte**: Daten nicht verfügbar.

**Partikeleigenschaften**: Daten nicht verfügbar.

## Methode / Anmerkung

OECD 109 (EU A.3)

Nicht relevant für die Klassifizierung dieses Produkts. Nicht relevant für Flüssigkeiten.

## 9.2 Zusätzliche Informationen

### 9.2.1. Informationen zu physikalischen Gefahrenklassen

**Explosive Eigenschaften**: Explosionssicher

**Oxidierende Eigenschaften**: Nicht oxidierend.

**Korrosiv für Metalle**: Nicht korrosiv

### 9.2.2. Weitere Sicherheitsmerkmale

Weitere relevante Informationen sind nicht verfügbar.

## ABSCHNITT 10: Persistenz und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

Während der normalen Nutzung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

### 10.2 Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Bedingungen (Temperatur und Druck) während Lagerung und Gebrauch.

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Unter normalen Lager- und Nutzungsbedingungen gibt es keine gefährlichen Reaktionen.

### 10.4 Bedingungen zu vermeiden

Es ist unter normaler Nutzung und Lagerung stabil.

### 10.5 Inkompatible Materialien

Unter normalen Nutzungsbedingungen sind sie nicht bekannt.

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Es ist unter normaler Nutzung und Lagerung stabil.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Informationen

### 11.1. Informationen zu den in der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 definierten Gefahrenklassen

Zusammengesetzte Daten: .

# Sicherheitsdatenblatt



RM Rinse+ 10 kg

## Relevante berechnete ATE(s):

ATE – oral (mg/kg): >2000

Daten zur Substanz, wo relevant und verfügbar, sind unten aufgeführt:

### Akute Toxizität

Akute orale Toxizität

Substanz(en)	Endzustand	Wert (mg/kg)	Arten	Methode	Belichtungszeit (h)	ATE oral (mg/kg)
Alkylalkohol Alkoxyolat	LD <sup>50</sup>	≥ 300-2000	Ratte	Methode nicht spezifiziert		Nicht spezifiziert
Natrium (p-Cumensulfonat)	LD <sup>50</sup>	> 7000	Ratte	Methode nicht spezifiziert		Nicht spezifiziert

Akute dermale Toxizität

Substanz(en)	Endzustand	Wert (mg/kg)	Arten	Methode	Belichtungszeit (h)	ATE Dermal (mg/kg)
Alkylalkohol Alkoxyolat		Daten nicht verfügbar				Nicht spezifiziert
Natrium (p-Cumensulfonat)	LD <sup>50</sup>	> 2000	Rabbit	Methode nicht spezifiziert		Nicht spezifiziert

Akute Inhalationstoxizität

Substanz(en)	Endzustand	Wert (mg/l)	Arten	Methode	Belichtungszeit (h)
Alkylalkohol Alkoxyolat		Daten nicht verfügbar			
Natrium (p-Cumensulfonat)	LC <sup>50</sup>	> 5 (Nebel) Nicht beobachtete Sterblichkeit	Ratte	Lesen Sie quer durch	3.87

Akute Inhalationstoxizität, anhaltend

Substanz(en)	ATE – Inhalation, Staub (mg/l)	ATE – Inhalation, Nebel (mg/l)	ATE – Inhalation, Dämpfe (mg/l)	ATE – Inhalation, Gas (mg/l)
Alkylalkohol Alkoxyolat	Nicht spezifiziert	Nicht spezifiziert	Nicht spezifiziert	Nicht spezifiziert
Natrium (p-Cumensulfonat)	Nicht spezifiziert	Nicht spezifiziert	Nicht spezifiziert	Nicht spezifiziert

### Reizbarkeit und Ätzen

Hautreizungen und Ätzen

Substanz(en)	Ergebnis	Arten	Methode	Belichtungszeit
Alkylalkohol Alkoxyolat	Leicht nervig	Rabbit	OECD 404 (EU B.4)	
Natrium (p-Cumensulfonat)	Nicht nervig	Rabbit	OECD 404 (EU B.4)	

Korrosiv/reizend für die Haut

Substanz(en)	Ergebnis	Arten	Methode	Belichtungszeit
Alkylalkohol Alkoxyolat	Nervig	Rabbit	OECD 405 (EU B.5)	
Natrium (p-Cumensulfonat)	Nervig	Rabbit	OECD 405 (EU B.5)	

Atemreizungen und Ätzen

Substanz(en)	Ergebnis	Arten	Methode	Belichtungszeit
Alkylalkohol Alkoxyolat	Daten nicht verfügbar			
Natrium (p-Cumensulfonat)	Daten nicht verfügbar			

### Sensibilisierung

Sensibilisierung im Kontakt mit der Haut

Substanz(en)	Ergebnis	Arten	Methode	Belichtungszeit (h)
Alkylalkohol Alkoxyolat	Daten nicht verfügbar			
Natrium (p-Cumensulfonat)	Nicht sensibilisierend	Meerschweinchen	OECD 406 (EU B.6) / GPMT	

Sensibilisierung durch Inhalation

# Sicherheitsdatenblatt

RM Rinse+ 10 kg



Substanz(en)	Ergebnis	Arten	Methode	Belichtungszeit
Alkylalkohol Alkoxyolat	Daten nicht verfügbar			
Natrium (p-Cumensulfonat)	Daten nicht verfügbar			

## Effekte von CMR (krebserregend, mutagen oder toxisch für die Fortpflanzung)

### Mutagenizität

Substanz(en)	Ergebnis (in vitro)	Methode (in vitro)	Ergebnis (in-vivo)	Methode (in vitro)
Alkylalkohol Alkoxyolat	Daten nicht verfügbar		Daten nicht verfügbar	
Natrium (p-Cumensulfonat)	Keine Hinweise auf Mutagenizität, negative Testergebnisse	Methode nicht spezifiziert	Keine Hinweise auf Mutagenizität, negative Testergebnisse	OECD 474 (EU B.12)

### Karzinogenizität

Substanz(en)	Einfluss
Alkylalkohol Alkoxyolat	Daten nicht verfügbar
Natrium (p-Cumensulfonat)	Keine Hinweise auf Karzinogenizität, negative Testergebnisse

### Fortpflanzungstoxizität

Substanz(en)	Endzustand	Spezifische Effekte	Wert (mg/kg Körpergewicht /Tag)	Arten	Methode	Belichtungszeit	Notizen und weitere beobachtete Effekte
Alkylalkohol Alkoxyolat			Daten nicht verfügbar				
Natrium – (P-Cumensulfon-Essen)	NOAEL	Teratogene Effekte	> 936	Ratte	Der Test wird unter den		Es sind keine signifikanten Auswirkungen oder kritische Gefahr bekannt.

## Wiederholte Dosis-Toxizität

### Subakute oder subchronische orale Toxizität

Substanz(en)	Endzustand	Wert (mg/kg Körpergewicht /Tag)	Arten	Methode	Belichtungszeit (Tage)	Spezifische Effekte auf betroffene Organe
Alkylalkohol Alkoxyolat		Daten nicht verfügbar				
Natrium (p-Cumensulfonat)	NOAEL	763 - 3534	Ratte	OECD 408 (EU B.26)		Nicht beobachtete Effekte

### Subchronische dermale Toxizität

Substanz(en)	Endzustand	Wert (mg/kg Körpergewicht /Tag)	Arten	Methode	Belichtungszeit (Tage)	Spezifische Effekte auf betroffene Organe
Alkylalkohol Alkoxyolat		Daten nicht verfügbar				
Natrium (p-Cumensulfonat)		Daten nicht verfügbar				

### Subchronische Inhalationstoxizität

Substanz(en)	Endzustand	Wert (mg/kg Körpergewicht /Tag)	Arten	Methode	Belichtungszeit (Tage)	Spezifische Effekte auf betroffene Organe
Alkylalkohol Alkoxyolat		Daten nicht verfügbar				
Natrium (p-Cumensulfonat)		Daten nicht verfügbar				

## Chronische Toxizität

Substanz(en)	Belichtungsmethode	Endzustand	Wert (mg/kg Körpergewicht /Tag)	Arten	Methode	Belichtungszeit (Tage)	Spezifische Effekte auf betroffene Organe	Anmerkung
Alkylalkohol Alkoxyolat			Daten nicht verfügbar					
Natrium – (P-Cumensulfon-Essen)			Daten nicht verfügbar					

### STOT – Spezifische Zielorgantoxizität – Einzelexposition

Substanz(en)	Betroffene Organe
Alkylalkohol Alkoxyolat	Daten nicht verfügbar

# Sicherheitsdatenblatt

RM Rinse+ 10 kg



Natrium (p-Cumensulfonat)	Hier passt das nicht
---------------------------	----------------------

STOT – Spezifische Zielorgantoxizität – Wiederholte Exposition

Substanz(en)	Betroffene Organe
Alkylalkohol Alkoxyolat	Daten nicht verfügbar
Natrium (p-Cumensulfonat)	Hier passt das nicht

## Gefahr beim Einatmen

Substanzen mit nicht-nutzloser beim Einatmen (H304), falls vorhanden, sind in Abschnitt 3 aufgeführt.

## Mögliche gesundheitliche Nebenwirkungen und Symptome

Auswirkungen und Symptome im Zusammenhang mit dem Produkt, sofern in Unterabschnitt 4.2 aufgeführt.

## 11.2 Informationen zu anderen Gefahren

### 11.2.1. Endokrine störende Eigenschaften

Endokrine störende Eigenschaften – Menschliche Daten, falls verfügbar:

### 11.2.2. Zusätzliche Informationen

Weitere relevante Informationen sind nicht verfügbar.

## ABSCHNITT 12: Umweltinformationen

### 12.1 Toxizität

Für Mischungen liegen keine Daten vor.

Daten zur Substanz, wo relevant und verfügbar, sind unten aufgeführt:

### Toxizität für aquatische Organismen – kurzfristig

Aquatische Toxizität – kurzfristig – Fische

Substanz(en)	Endzustand	Wert (mg/l)	Arten	Methode	Belichtungszeit (h)
Alkylalkohol Alkoxyolat	LC <sup>50</sup>	> 1-10	<i>Leuciscus idus</i>	Methode nicht spezifiziert	96
Natrium (p-Cumensulfonat)	LC <sup>50</sup>	> 1000	<i>Fisch</i>	EPA-OPPTS 850.1075	96

Aquatische Toxizität – kurzfristig – Krebstiere

Substanz(en)	Endzustand	Wert (mg/l)	Arten	Methode	Belichtungszeit (h)
Alkylalkohol Alkoxyolat	EG <sup>50</sup>	> 1 - 10	<i>Daphnia magna Straus</i>	Methode nicht spezifiziert	48
Natrium (p-Cumensulfonat)	EG <sup>50</sup>	> 1000	<i>Daphnia magna Straus</i>	OECD 202 (EU C.2)	48

Toxizität für aquatische Organismen – kurzfristig – Algen

Substanz(en)	Endzustand	Wert (mg/l)	Arten	Methode	Belichtungszeit (h)
Alkylalkohol Alkoxyolat		Daten nicht verfügbar			
Natrium (p-Cumensulfonat)	E <sup>b</sup> C <sup>50</sup>	> 230	<i>Nicht spezifiziert</i>	EPA OPPTS 850,5400	96

Aquatische Toxizität – Kurzfristig – Meeresorganismen

Substanz(en)	Endzustand	Wert (mg/l)	Arten	Methode	Belichtungszeit (Tage)
Alkylalkohol Alkoxyolat		Daten nicht verfügbar			
Natrium (p-Cumensulfonat)		Daten nicht verfügbar			

Auswirkungen auf Kläranlagen – Toxizität für Bakterien

Substanz(en)	Endzustand	Wert (mg/l)	Inokulum	Methode	Belichtungszeit
Alkylalkohol Alkoxyolat	EC <sup>10</sup>	> 1000	<i>Belebter Schlamm</i>	DEV-L2	
Natrium (p-Cumensulfonat)	E <sup>r</sup> C <sup>50</sup>	> 1000	<i>Bakterien</i>	OECD 209	3 Stunden(n)

### Toxizität für aquatische Organismen – langfristig

Aquatische Toxizität – Fische

# Sicherheitsdatenblatt

RM Rinse+ 10 kg



Substanz(en)	Endzustand	Wert (mg/l)	Arten	Methode	Belichtungszeit	Beobachtete Effekte
Alkylalkohol Alkoxyolat		Daten nicht verfügbar				
Natrium (p-Cumensulfonat)		Daten nicht verfügbar				

Toxizität für Wasserorganismen – Krebstiere

Substanz(en)	Endzustand	Wert (mg/l)	Arten	Methode	Belichtungszeit	Beobachtete Effekte
Alkylalkohol Alkoxyolat	NOEC	> 0,1 - 1	<i>Daphnia magna</i>	OECD 202	21 Tage(n)	
Natrium (p-Cumensulfonat)		Daten nicht verfügbar				

Toxizität für andere aquatische benthische Organismen, einschließlich sedimentbewohnender Organismen, falls vorhanden:

Substanz(en)	Endzustand	Wert (mg/kg Trockenmasse von Sediment)	Arten	Methode	Belichtungszeit (Tage)	Beobachtete Effekte
Alkylalkohol Alkoxyolat		Daten nicht verfügbar				
Natrium (p-Cumensulfonat)		Daten nicht verfügbar				

## Terrestrische Toxizität

Terrestrische Toxizität – Regenwürmer, falls vorhanden:

Terrestrische Toxizität – Pflanzen, falls vorhanden:

Terrestrische Toxizität – Vögel, falls vorhanden:

Terrestrische Toxizität – nützliche Insekten, falls vorhanden:

Terrestrische Toxizität – Bodenbakterien, falls vorhanden:

## 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit abiotischer Abbau

Abiotische Zersetzung – durch Photodegradation in der Luft, sofern verfügbar:

Abiotische Zersetzung – Hydrolyse, falls vorhanden:

Abiotische Zersetzung – weitere Prozesse, falls vorhanden:

## Biologischer Abbau

Einfache biologische Abbaubarkeit – aerobe Bedingungen

Substanz(en)	Inokulum	Analytische Methode	DT <sup>50</sup>	Methode	Rezensionen
Alkylalkohol Alkoxyolat	Aktivschlamm, aerober	CO <sub>2</sub> -Bildung	> 60 % bis 28 Tage (n)	OECD 301B	Leicht biologisch abbaubar
Natrium (p-Cumensulfonat)		CO <sub>2</sub> -Bildung	103 - 109 % bis 28 Tage	OECD 301B	Leicht biologisch abbaubar

Einfache biologische Abbaubarkeit – anaerob und marine Bedingungen, sofern vorhanden:

Verschlechterung in relevanten Umweltbereichen, falls vorhanden:

## 12.3 Bioakkumulationspotenzial

Partitionskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log Ko/w)

Substanz(en)	Wert	Methode	Rezensionen	Anmerkung
Alkylalkohol Alkoxyolat	Daten nicht verfügbar			
Natrium (p-Cumensulfonat)	-1.1	Methode nicht spezifiziert	Bioakkumulation wird nicht erwartet	

Biokonzentrationsfaktor (BCF)

Substanz(en)	Wert	Arten	Methode	Rezensionen	Anmerkung
Alkylalkohol Alkoxyolat	Daten nicht verfügbar				
Natrium – (P-Cumensulfon-Essen)	Daten nicht verfügbar				

## 12.4 Beweglichkeit im Boden

# Sicherheitsdatenblatt

RM Rinse+ 10 kg



## Adsorption/Desorption in Boden oder Sediment

Substanz(en)	Adsorbentkoeffizient Log Koc	Desorbion-Koeffizient Log Koc(des)	Methode	Boden-/Sedimenttyp	Rezensionen
Alkylalkohol Alkoxyolat	Daten nicht verfügbar				
Natrium (p-Cumensulfonat)	Daten nicht verfügbar				

## 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung

Substanzen, die die PBT/vPvB-Kriterien erfüllen, sind in Abschnitt 3 aufgeführt, falls vorhanden.

## 12.6 Endokrine störende Eigenschaften

Endokrine störende Eigenschaften – Umweltauswirkungen, falls vorhanden:

## 12.7 Weitere Nebenwirkungen

Weitere Nebenwirkungen sind nicht bekannt.

## ABSCHNITT 13: Entfernungsanweisungen

### 13.1. Abfallmanagementmethoden

#### Produktrückstände als

#### Abfall/ungenutzte Produkte:

Einhaltung der geltenden Gesetze, Gesetze, Dekrete und Vorschriften zum Thema Abfall. Übergeben Sie es zur professionellen Entsorgung (z. B. Verbrennung) an ein Unternehmen, das sich um die Abfallentsorgung kümmert, oder ordnen Sie es gemäß Ihrer Genehmigung an. Abfall sollte nicht durch Ableitung in die Kanalisation entsorgt werden.

#### Abfallkatalog:

20 01 30 Waschmittel nicht unter der Überschrift 20 01 29 angegeben.

#### Empfehlungen

#### für leere

#### Verpackungen :

#### Geeignete Reinigungsmittel:

Einhaltung der geltenden Gesetze, Gesetze, Dekrete und Vorschriften zum Thema Abfall. Das Verpackungsmaterial eignet sich für die Energierückgewinnung oder das Recycling. Wasser, bei Bedarf mit Waschmittel.

*Gesetz über Abfall und zur Änderung bestimmter anderer Gesetze Nr. 541/2020 Coll., in der jeweils geänderten Fassung, sowie verwandter Durchführungsverordnungen*

## ABSCHNITT 14: Versandinformationen

### Landtransport (ADR/RID), Seetransport (IMDG), Luftfracht (ICAO-TI / IATA-DGR)

14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer: Sichere Güter

14.2 Offizielle (UN) Versandbezeichnung: Safe Goods

14.3. Transportgefährdenklasse(n): Sichere Güter

14.4 Verpackungsgruppe: Sichere Güter

14.5 Umweltgefahren: Sichere Güter

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für Nutzer: Sichere Waren

14.7 Maritimer Massenguttransport gemäß IMO-Instrumenten: Sichere Güter

## ABSCHNITT 15: Regulatorische Informationen

### 15.1. Sicherheits-, Gesundheits- und Umweltvorschriften/spezifische Gesetzgebung bezüglich der Substanz oder Mischung

#### EU-Verordnung:

- Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 - REACH
- Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 - CLP
- Verordnung (EG) Nr. 648/2004 - Verordnung über Waschmittel
- Substanzen, die gemäß den in der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 oder der Verordnung (EU) 2018/605 festgelegten Kriterien als endokrin-störende Eigenschaften identifiziert wurden
- Vereinbarung über den internationalen Transport gefährlicher Güter per Straße (ADR)
- Internationaler Transport gefährlicher Güter auf See (IMDG)

**Genehmigung oder Beschränkung (EG-Verordnung Nr. 1907/2006, Titel VII bzw. Titel VIII) Nicht relevant.**

#### Zutaten gemäß Verordnung 648/2004/EG zu Waschmitteln:

nicht-ionische Tenside  
Natriumbenzoat

5 - 15 %

Die im Produkt enthaltenen Tenside entsprechen den in der Verordnung (EG) 648/2004 festgelegten Anforderungen an die biologischen Abbaubarkeit. Die Daten, die diese Erklärung bestätigen, werden den zuständigen Behörden der Mitgliedstaaten zur Verfügung gestellt und auf deren direkten Wunsch oder

# Sicherheitsdatenblatt



RM Rinse+ 10 kg

auf Wunsch des Waschmittelherstellers bereitgestellt.

**Seveso – Klassifizierung: Unklassifiziert**

## 15.2. Chemische Sicherheitsbewertung

Es wurde keine chemische Sicherheitsbewertung der Mischung durchgeführt.

## ABSCHNITT 16: Zusätzliche Informationen

*Die Daten im Sicherheitsdatenblatt basieren auf dem aktuellen Stand unseres Wissens und der verfügbaren Informationen zum Zeitpunkt der Verarbeitung des Sicherheitsdatenblatts. Dies stellt jedoch keine Garantie für Produkteigenschaften dar und beinhaltet keinen rechtlich bindenden Vertrag.*

**Sicherheitsdatenblatt-Code: MS1004308**

**Version: 02.1**

**Überarbeitung:  
01.11.2024**

### Grund für die Überarbeitung:

Dieses Sicherheitsdatenblatt enthält Änderungen gegenüber der vorherigen Version in den Abschnitten: 3, 8, 9, 11, 12, 16

### Klassifikationsmethode

Die Klassifizierung des Gemisches erfolgt auf Grundlage der Berechnungsmethode unter Verwendung der in der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 festgelegten Stoffdaten. Liegen Daten für das Gemisch vor, z. B. basierend auf Extrapolationsprinzipien oder schlüssigen Belegen für die Klassifizierung, werden diese in den relevanten Teilen des Sicherheitsdatenblatts angegeben, z. B. in Abschnitt 9 Physikalische und chemische Eigenschaften, Abschnitt 11 Toxikologische Informationen oder Abschnitt 12 Ökologische Informationen.

### Abkürzungen und Abkürzungen:

- AISE – Die internationale Vereinigung für Seifen, Waschmittel und Wartungsprodukte (internationale Organisation)
- ATE – Schätzung der akuten Toxizität
- DNEL – ein abgeleitetes Niveau, bei dem keine Nebenwirkungen auftreten
- EC50 – effektive Konzentration, 50 %
- ERC – Kategorie Umweltfreisetzung
- EUH - CLP zusätzliche Gefahrenaufzeichnungen
- LC50 – tödliche Konzentration, 50 %
- LCS – Lebenszyklusphase
- LD50 – tödliche Dosis, 50 %
- NOAEL – Dosiswert ohne beobachtete Nebenwirkungen
- NOEL – Dosiswert ohne beobachtete Wirkung
- OECD – Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung
- PBT – persistent, bioakkumulativ und toxisch
- PNEC – Schätzung der Konzentration, bei der keine Nebenwirkungen auftreten
- PROC – Prozesskategorien
- REACH-Nummer – REACH-Registrierungsnummer ohne den Teil, der den Lieferanten angibt
- vPvB – sehr persistent und hochgradig bioakkumulativ
- H302 – Schädlich beim Schlucken.
- H319 – Verursacht schwere Augenreizungen.
- H412 – Schädlich für das Wasserleben, mit langanhaltenden Wirkungen.